



Benutzerhandbuch

© Copyright 2020 HP Development Company, L.P.

Chrome OS, Google Cloud Print und Google Drive sind Marken von Google LLC. microSD ist eine Marke oder eingetragene Marke von SD-3C in den USA und/oder anderen Ländern.

DisplayPort™ und das DisplayPort™ Logo sind Marken der Video Electronics Standards Association (VESA®) in den USA und anderen Ländern.

HP haftet – ausgenommen für die Verletzung des Lebens, des Körpers, der Gesundheit oder nach dem Produkthaftungsgesetz – nicht für Schäden, die fahrlässig von HP, einem gesetzlichen Vertreter oder einem Erfüllungsgehilfen verursacht wurden. Die Haftung für grobe Fahrlässigkeit und Vorsatz bleibt hiervon unberührt.

Inhaltliche Änderungen dieses Dokuments behalten wir uns ohne Ankündigung vor. Die Informationen in dieser Veröffentlichung werden ohne Gewähr für ihre Richtigkeit zur Verfügung gestellt. Insbesondere enthalten diese Informationen keinerlei zugesicherte Eigenschaften. Alle sich aus der Verwendung dieser Informationen ergebenden Risiken trägt der Benutzer.

Die Herstellergarantie für HP Produkte wird ausschließlich in der entsprechenden, zum Produkt gehörigen Garantieerklärung beschrieben. Aus dem vorliegenden Dokument sind keine weiter reichenden Garantieansprüche abzuleiten.

Erste Ausgabe: Januar 2020

Dokumentennummer: L87653-041

Produkthinweis


In diesem Handbuch werden die Merkmale beschrieben, die auf den meisten Modellen verfügbar sind. Einige der Merkmale stehen möglicherweise nicht auf Ihrem Computer zur Verfügung.

Bestimmungen zur Verwendung der Software

Durch das Installieren, Kopieren, Herunterladen oder anderweitige Verwendung der auf diesem Computer vorinstallierten Softwareprodukte erkennen Sie die Bestimmungen des HP Lizenzvertrags für Endbenutzer (EULA) an. Wenn Sie diese Lizenzbedingungen nicht akzeptieren, müssen Sie das unbenutzte Produkt (Hardware und Software) innerhalb von 14 Tagen zurückgeben und können als einzigen Anspruch die Rückerstattung des Kaufpreises fordern. Die Rückerstattung unterliegt der entsprechenden Rückerstattungsregelung des Verkäufers.

Wenn Sie weitere Informationen benötigen oder eine Rückerstattung des Kaufpreises des Computers fordern möchten, wenden Sie sich an den Verkäufer.

Sicherheitshinweis

 **VORSICHT!** Um die Möglichkeit von Verbrennungen oder einer Überhitzung des Computers zu verringern, verwenden Sie den Computer nicht direkt auf dem Schoß und blockieren Sie die Lüftungsschlitze nicht. Verwenden Sie den Computer nur auf einer festen, ebenen Oberfläche. Vermeiden Sie die Blockierung der Luftzirkulation durch andere feste Gegenstände, wie beispielsweise einen in unmittelbarer Nähe aufgestellten Drucker, oder durch weiche Gegenstände, wie Kissen, Teppiche oder Kleidung. Vermeiden Sie während des Betriebs außerdem direkten Kontakt des Netzteils mit der Haut und mit weichen Oberflächen, wie Kissen, Teppichen oder Kleidung. Der Computer und das Netzteil entsprechen den Temperaturhöchstwerten für Oberflächen, die dem Benutzer zugänglich sind, wie sie in der internationalen Norm für die Sicherheit von Einrichtungen der Informationstechnik (IEC 60950-1) festgelegt sind.

Inhaltsverzeichnis

1 Komponenten	1
Rechte Seite	1
Linke Seite	2
Display	4
Tastaturbereich	5
TouchPad	5
Sondertasten	6
Aktionstasten	7
Unterseite	8
Etiketten	8
 2 Bildschirmnavigation	 10
Verwenden von TouchPad- und Touchscreen-Bewegungen	10
Tippen	10
Bildlauf (nur TouchPad)	11
Bildlauf mit einem Finger (nur Touchscreen)	12
Streichbewegung mit einem Finger (nur Touchscreen)	12
Zwei-Finger-Pinch-Zoom (nur Touchscreen)	13
 3 Energie und Akkus	 14
Werkseitig versiegelter Akku	14
Laden des Akkus	14
 4 Drucken	 15
Drucken	15
Drucken über Google Chrome	15
Drucken über den Google Cloud Print Web-Druckservice	15
 5 Sichern, Zurücksetzen und Wiederherstellen	 16
Sichern	16
Zurücksetzen	16
Wiederherstellung	17
Installieren des Programms zur Chromebook-Wiederherstellung	17
Erstellen von Wiederherstellungsmedien	17
Wiederherstellen des Chrome Betriebssystems	18
Einrichten Ihres Computers nach einer Rücksetzung oder Wiederherstellung	18

Löschen und Neuformatieren von Wiederherstellungsmedien	18
6 Weitere HP Informationsquellen	20
7 Technische Daten	21
Eingangsleistung	21
Betriebsumgebung	22
8 Elektrostatische Entladung	23
9 Barrierefreiheit	24
Barrierefreiheit	24
Finden der benötigten Technologietools	24
Unser Engagement	24
International Association of Accessibility Professionals (IAAP)	25
Ermitteln der besten assistiven Technologien	25
Bewerten Ihrer Anforderungen	25
Barrierefreiheit bei HP Produkten	25
Standards und Gesetzgebung	26
Standards	26
Mandat 376 – EN 301 549	26
Web Content Accessibility Guidelines (WCAG)	26
Gesetzgebung und Bestimmungen	27
USA	27
21st Century Communications and Video Accessibility Act (CVAA)	27
Kanada	28
Europa	28
Großbritannien	28
Australien	28
Weltweit	29
Nützliche Ressourcen und Links zum Thema Barrierefreiheit	29
Organisationen	29
Bildungswesen	29
Andere Ressourcen zum Thema Behinderungen	29
HP Links	30
Kontaktieren des Supports	30
Index	31

1 Komponenten

Ihr Computer verfügt über Top-Komponenten. Dieses Kapitel enthält Informationen zu den Komponenten, dazu, wo sie sich befinden, und wie sie funktionieren.

Rechte Seite

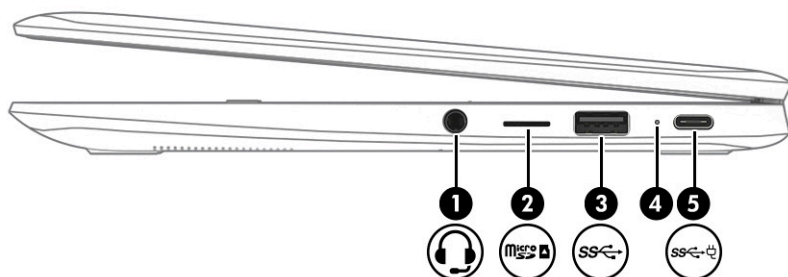


Tabelle 1-1 Komponenten an der rechten Seite und ihre Beschreibungen





Komponente		Beschreibung
(1)	 Combo-Buchse für den Audioausgang (Kopfhörer)/Audioeingang (Mikrofon)	<p>Zum Anschließen von optionalen Stereo-Aktivlautsprechern, Kopfhörern, Ohrhörern, eines Headsets oder des Audiokabels eines Fernsehgeräts. Auch zum Anschließen eines optionalen Headset-Mikrofons. Optionale eigenständige Mikrofone werden nicht unterstützt.</p> <p>VORSICHT! Reduzieren Sie zur Vermeidung von Gesundheitsschäden die Lautstärke, bevor Sie Kopfhörer, Ohrhörer oder ein Headset verwenden. Weitere Sicherheitshinweise finden Sie im Dokument <i>Hinweise zu Zulassung, Sicherheit und Umweltverträglichkeit</i>.</p> <p>HINWEIS: Wenn ein Gerät an der Buchse angeschlossen ist, sind die Computerlautsprecher deaktiviert.</p>
(2)	 microSD™ Speicherkarten-Lesegerät	<p>Zum Lesen optionaler Speicherkarten, mit denen Sie Informationen speichern, verwalten, freigeben oder darauf zugreifen können.</p> <p>So setzen Sie eine Karte ein:</p> <ol style="list-style-type: none">Halten Sie die Karte mit der Beschriftungsseite nach oben und mit den Anschlüssen in Richtung Computer.Schieben Sie die Karte in das Speicherkarten-Lesegerät und drücken Sie die Karte dann in das Lesegerät, bis sie vollständig eingesetzt ist. <p>So entfernen Sie eine Karte:</p> <ul style="list-style-type: none">Drücken Sie die Karte vorsichtig nach innen und nehmen Sie sie dann aus dem Speicherkarten-Lesegerät.
(3)	 USB SuperSpeed Anschluss	<p>Zum Anschließen eines USB-Geräts, z. B. eines Handys, einer Kamera, eines Fitness-Armbands oder einer Smartwatch, und zur Datenübertragung mit hoher Geschwindigkeit.</p>

Tabelle 1-1 Komponenten an der rechten Seite und ihre Beschreibungen (Fortsetzung)

Komponente		Beschreibung
(4)	Netzteil- und Akku-LED	<ul style="list-style-type: none">• Leuchtet weiß: Das Netzteil ist angeschlossen und der Akku ist vollständig aufgeladen.• Leuchtet gelb: Das Netzteil ist angeschlossen und der Akku wird aufgeladen.• Blinkt gelb: Ein Akkufehler ist aufgetreten.• Leuchtet nicht: Der Akku wird nicht geladen.
(5)	 USB Type-C Netzanschluss und Anschluss	<p>Zum Anschließen eines USB Type-C-Netzteils für die Stromversorgung des Computers und, bei Bedarf, zum Laden des Computer-Akkus.</p> <p>– und –</p> <p>Zum Anschließen von USB-Geräten mit Type-C-Anschluss, wie z. B. ein Handy, eine Kamera, ein Fitness-Armband oder eine Smartwatch, und zur Datenübertragung.</p> <p>– und –</p> <p>Zum Anschließen eines Anzeigegeräts mit USB Type-C-Anschluss zur DisplayPort™ Ausgabe.</p> <p>HINWEIS: Kabel und/oder Adapter (separat zu erwerben) können erforderlich sein.</p>

Linke Seite

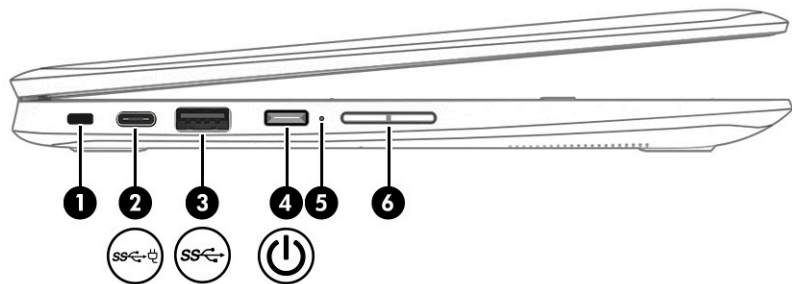


Tabelle 1-2 Komponenten an der linken Seite und ihre Beschreibungen




Komponente		Beschreibung
(1)	Öffnung für die Nano-Diebstahlsicherung	<p>Zum Befestigen einer optionalen Diebstahlsicherung am Computer.</p> <p>HINWEIS: Die Diebstahlsicherung soll zur Abschreckung dienen, kann eine missbräuchliche Verwendung oder einen Diebstahl des Computers jedoch nicht in jedem Fall verhindern.</p>
(2)	 USB Type-C Netzanschluss und Anschluss	<p>Zum Anschließen eines USB Type-C-Netzteils für die Stromversorgung des Computers und, bei Bedarf, zum Laden des Computer-Akkus.</p> <p>– und –</p> <p>Zum Anschließen von USB-Geräten mit Type-C-Anschluss, wie z. B. ein Handy, eine Kamera, ein Fitness-Armband oder eine Smartwatch, und zur Datenübertragung.</p>

Tabelle 1-2 Komponenten an der linken Seite und ihre Beschreibungen (Fortsetzung)

Komponente	Beschreibung
	<p>– und –</p> <p>Zum Anschließen eines Anzeigegeräts mit Type-C-Anschluss zur DisplayPort Ausgabe.</p> <p>HINWEIS: Kabel und/oder Adapter (separat zu erwerben) können erforderlich sein.</p>
<p>(3)</p>  <p>USB SuperSpeed Anschluss</p>	<p>Zum Anschließen eines USB-Geräts, z. B. eines Handys, einer Kamera, eines Fitness-Armbands oder einer Smartwatch, und zur Datenübertragung mit hoher Geschwindigkeit.</p>
<p>(4)</p>  <p>Ein/Aus-Taste</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Wenn der Computer ausgeschaltet ist, drücken Sie diese Taste, um ihn einzuschalten. • Wenn der Computer eingeschaltet ist, drücken Sie kurz diese Taste, um den Standbymodus einzuleiten. • Wenn sich der Computer im Standbymodus befindet, drücken Sie kurz diese Taste, um den Standbymodus zu beenden (nur bestimmte Produkte). • Wenn sich der Computer im Ruhezustand befindet, drücken Sie kurz diese Taste, um den Ruhezustand zu beenden. <p>WICHTIG: Wenn Sie die Ein/Aus-Taste gedrückt halten, gehen nicht gespeicherte Daten verloren.</p>
<p>(5)</p> <p>Betriebsanzeige</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Leuchtet: Der Computer ist eingeschaltet. • Blinkt: Der Computer befindet sich im Standbymodus. Der Computer unterbricht die Stromversorgung zum Display und anderen nicht benötigten Komponenten. • Leuchtet nicht: Der Computer ist ausgeschaltet oder befindet sich im Ruhezustand. Beim Ruhezustand handelt es sich um einen Energiesparmodus mit dem geringsten Stromverbrauch.
<p>(6)</p> <p>Lautstärketaste</p>	<p>Regelt die Lautstärke der Computer-Lautsprecher.</p>

Display

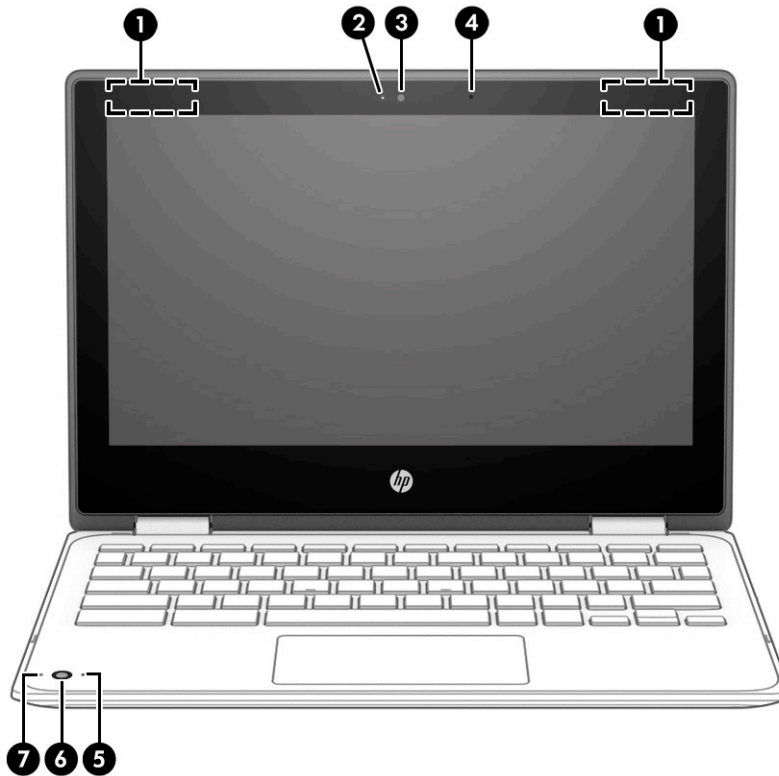


Tabelle 1-3 Displaykomponenten und ihre Beschreibungen

Komponente		Beschreibung
(1)	WLAN-Antennen*	Zum Senden und Empfangen von Wireless-Signalen, um mit WLANs (Wireless Local Area Networks) zu kommunizieren.
(2)	Kamera-LED	An: Die Kamera wird gerade verwendet.
(3)	Kamera	Zum Video-Chatten und zum Aufzeichnen von Videos und Einzelbildern.
(4)	Internes Mikrofon (nur bestimmte Produkte)	Zum Aufzeichnen von Audio.
(5)	Internes Mikrofon (nur bestimmte Produkte)	Zum Aufzeichnen von Audio.
(6)	Kamera (nur bestimmte Produkte)	Zum Video-Chatten und zum Aufzeichnen von Videos und Einzelbildern.
(7)	Kamera-LED (nur bestimmte Produkte)	An: Die Kamera wird gerade verwendet.

*Die Antennen sind außen am Computer nicht sichtbar und die Position der Antennen variiert. Achten Sie im Sinne einer optimalen Übertragung darauf, dass sich keine Gegenstände in unmittelbarer Umgebung der Antennen befinden.

Zulassungshinweise für Wireless-Geräte finden Sie im Dokument *Hinweise zu Zulassung, Sicherheit und Umweltverträglichkeit* im Abschnitt für Ihr Land bzw. Ihre Region.

Um auf dieses Benutzerhandbuch zuzugreifen, gehen Sie zu <http://www.hp.com/support>, und folgen Sie den Anweisungen, um Ihr Produkt zu finden. Wählen Sie dann **Benutzerhandbücher** aus.

Tastaturbereich

TouchPad

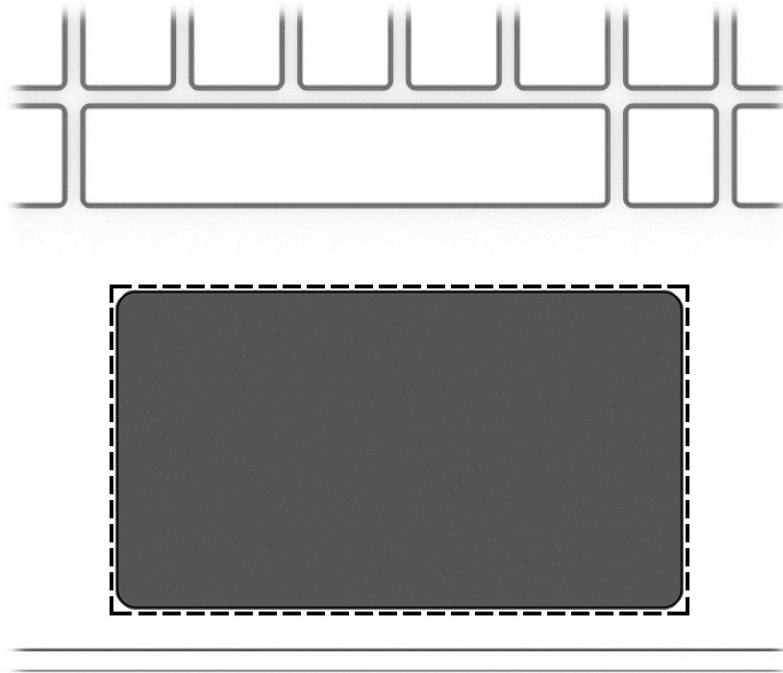


Tabelle 1-4 TouchPad-Komponenten und ihre Beschreibungen

Komponente	Beschreibung
TouchPad-Feld	Zum Erfassen Ihrer Fingerbewegungen, um den Zeiger zu verschieben oder Elemente auf dem Bildschirm zu aktivieren. HINWEIS: Weitere Informationen finden Sie unter Verwenden von TouchPad- und Touchscreen-Bewegungen auf Seite 10 .

Sondertasten

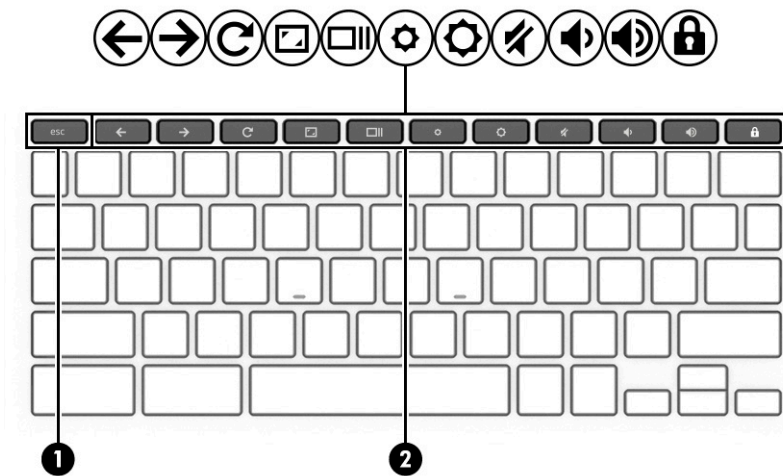


Tabelle 1-5 Sondertasten und ihre Beschreibungen

Komponente		Beschreibung
(1)	<code>esc</code> -Taste	Aktiviert bestimmte Computerfunktionen, wenn Sie in Kombination mit anderen Tasten (z. B. <code>Tab</code> oder <code>Umschalt</code>) gedrückt wird.
(2)	Aktionstasten	Zum Ausführen häufig verwendeter Systemfunktionen.




Aktionstasten

Jede Aktionstaste führt die Funktion aus, die durch das Symbol auf der Taste angezeigt wird. Um festzustellen, welche Tasten sich auf Ihrem Produkt befinden, siehe [Sondertasten auf Seite 6](#).

- ▲ Um eine Funktion auszuführen, halten Sie die entsprechende Aktionstaste gedrückt.

Weitere Informationen zu Aktionstasten und Tastaturkürzel finden Sie unter <https://support.google.com/chromebook/answer/183101>. Wählen Sie unten auf der Seite Ihre Sprache aus.

Tabelle 1-6 Aktionstasten und ihre Beschreibungen

Symbol	Taste	Beschreibung
	Zurück	Zum Anzeigen der letzten Seite in Ihrem Browser-Verlauf.
	Vorwärts	Zum Anzeigen der nächsten Seite in Ihrem Browser-Verlauf.
	Neu laden	Zum neu Laden der aktuellen Seite.
	Vollbild	Zum Öffnen der Seite im Vollbildmodus.
	Apps anzeigen	Zum Anzeigen der geöffneten Apps. HINWEIS: Drücken Sie diese Taste in Verbindung mit strg , um einen Screenshot zu erstellen.
	Helligkeit verringern	Zum stufenweisen Verringern der Displayhelligkeit halten Sie die Taste gedrückt.
	Helligkeit erhöhen	Zum stufenweisen Erhöhen der Displayhelligkeit halten Sie die Taste gedrückt.
	Stummschalten	Zum Stummschalten der Audioausgabe.
	Leiser	Zum stufenweisen Verringern der Lautsprecherlautstärke halten Sie die Taste gedrückt.
	Lauter	Zum stufenweisen Erhöhen der Lautsprecherlautstärke halten Sie die Taste gedrückt.
	Tastensperre	Zum Sperren der Tasten, um das versehentlich Drücken von Tasten zu vermeiden.

Unterseite

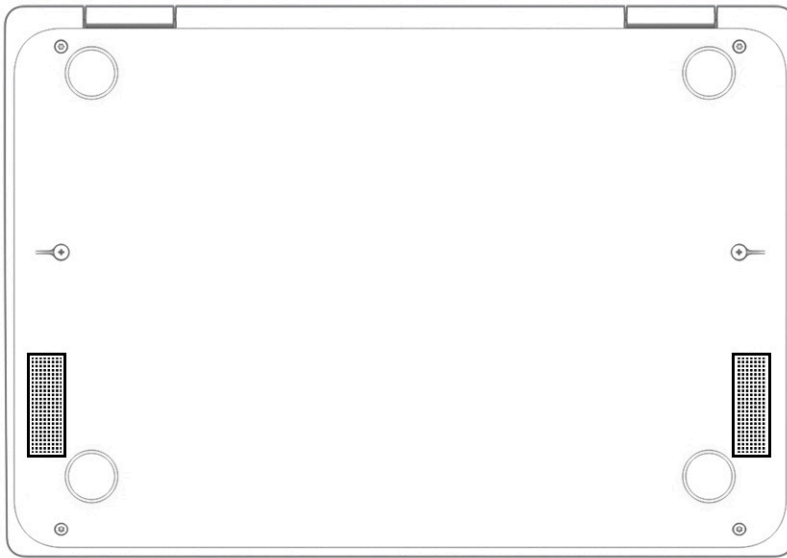



Tabelle 1-7 Komponenten an der Unterseite und ihre Beschreibungen

Komponenten	Beschreibung
Lautsprecher	Zur Audioausgabe.

Etiketten

Die am Computer angebrachten Etiketten enthalten Informationen, die Sie möglicherweise für die Fehlerbeseitigung benötigen oder wenn Sie den Computer auf Auslandsreisen mitnehmen. Etiketten sind entweder in Papierform vorhanden oder auf das Produkt aufgedruckt.

 **WICHTIG:** Suchen Sie an folgenden Stellen nach den in diesem Abschnitt beschriebenen Etiketten: an der Unterseite des Computers, im Akkufach, unter der Serviceklappe, auf der Rückseite des Displays oder an der Unterseite des Tablet-Ständers.

- Serviceetikett – Enthält wichtige Informationen zur Identifizierung Ihres Computers. Wenn Sie sich an den Support wenden, werden Sie möglicherweise nach der Seriennummer, der Produktnummer oder der Modellnummer gefragt. Suchen Sie diese Nummer heraus, bevor Sie sich an den Support wenden.

Ihr Serviceetikett wird einem der unten abgebildeten Beispiele ähneln. Richten Sie sich nach der Abbildung, die am besten zum Serviceetikett Ihres Computers passt.

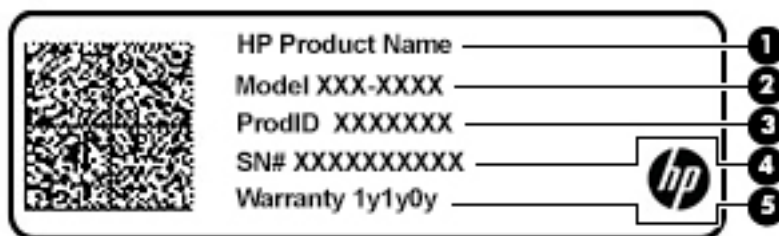


Tabelle 1-8 Serviceetikett-Komponenten

Komponente	
(1)	HP Produktname
(2)	Modellnummer
(3)	Produkt-ID
(4)	Seriennummer
(5)	Garantiezeitraum

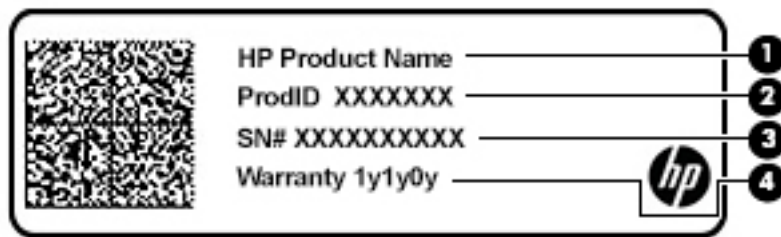


Tabelle 1-9 Serviceetikett-Komponenten

Komponente	
(1)	HP Produktname
(2)	Produkt-ID
(3)	Seriennummer
(4)	Garantiezeitraum

- Zulassungsetikett(en) – enthält/enthalten Zulassungsinformationen für den Computer.
- Zulassungsetikett(en) für Wireless-Geräte – enthält/enthalten Informationen zu optionalen Wireless-Geräten und die amtlichen Zulassungssymbole für die Länder oder Regionen, in denen die Geräte für die Verwendung zugelassen sind.

2 Bildschirmnavigation

Zur Bildschirmnavigation stehen Ihnen verschiedene Möglichkeiten zur Auswahl:

- Verwenden von Touch-Bewegungen direkt auf dem Bildschirm.
- Verwenden von Touch-Bewegungen auf dem TouchPad

Verwenden von TouchPad- und Touchscreen-Bewegungen

Mit dem TouchPad können Sie mit einfachen Touch-Bewegungen über den Bildschirm navigieren und den Zeiger steuern. Um auf einem Touchscreen (nur bestimmte Produkte) zu navigieren, berühren Sie den Bildschirm direkt mit den in diesem Kapitel beschriebenen Fingerbewegungen.

Tippen

Tippen oder doppeltippen Sie, um ein Element auf dem Bildschirm auszuwählen oder zu öffnen.

- Zeigen Sie auf ein Element auf dem Bildschirm und tippen Sie dann mit einem Finger auf das TouchPad-Feld oder den Touchscreen, um das Element auszuwählen. Doppeltippen Sie, um es zu öffnen.



- Tippen Sie mit zwei Fingern auf das TouchPad-Feld oder den Touchscreen, um ein kontextabhängiges Menü anzuzeigen.



Bildlauf (nur TouchPad)

Wenn Sie einen Bildlauf durchführen, können Sie eine Seite oder ein Bild nach oben, unten, links oder rechts bewegen. Ein Bildlauf nach links oder rechts mit zwei Fingern blättert seitenweise weiter, wenn der Inhalt auf der jeweiligen Seite fortgesetzt wird, oder geht im Browserverlauf zurück oder vor.

- Platzieren Sie zwei Finger in geringem Abstand auf dem TouchPad-Feld und ziehen Sie diese dann nach oben, unten, links oder rechts.



HINWEIS: Die Geschwindigkeit des Bildlaufs hängt davon ab, wie schnell Sie die Finger bewegen.



- Um zwischen geöffneten Registerkarten in Chrome einen Bildlauf durchzuführen, bewegen Sie drei Finger auf dem TouchPad-Feld nach links oder rechts.



Bildlauf mit einem Finger (nur Touchscreen)

Durch einen Bildlauf mit einem Finger nach links oder rechts können Sie im Browserverlauf zurück- oder vorgehen.

- Platzieren Sie einen Finger auf dem Touchscreen und ziehen Sie ihn über den Touchscreen nach links oder rechts.



HINWEIS: Die Geschwindigkeit des Bildlaufs hängt davon ab, wie schnell Sie die Finger bewegen.



Streichbewegung mit einem Finger (nur Touchscreen)

Eine Streichbewegung nach oben blendet das Regal aus oder ein. Das Regal enthält eine Liste gängiger Kürzel für Apps, sodass Sie diese einfach finden können.

- Platzieren Sie Ihren Finger an der unteren Seite des Bildschirms, streichen Sie in einer schnellen Bewegung ein kurzes Stück nach oben und heben Sie dann den Finger ab.



Zwei-Finger-Pinch-Zoom (nur Touchscreen)

Mit dem Zwei-Finger-Pinch-Zoom können Sie die Anzeige eines Bildes oder Textes vergrößern oder verkleinern.

- Zoomen Sie aus einem Element heraus, indem Sie zwei Finger auf dem Touchscreen platzieren und sie dann zusammenschieben.
- Zoomen Sie ein Element heran, indem Sie zwei Finger dicht nebeneinander auf dem Touchscreen platzieren und sie dann auseinanderziehen.



3 Energie und Akkus

Werkseitig versiegelter Akku

Der Akku dieses Produkts kann nicht einfach durch den Benutzer selbst ausgetauscht werden. Das Entfernen oder Austauschen des Akkus könnte Auswirkungen auf die Gewährleistung haben. Wenn sich ein Akku nicht mehr aufladen lässt, kontaktieren Sie den Support. Wenn ein Akku das Ende seiner Lebensdauer erreicht hat, entsorgen Sie ihn nicht über den Hausmüll. Entsorgen Sie Computer-Akkus gemäß den lokalen Gesetzen und Bestimmungen.

Laden des Akkus

1. Schließen Sie das Netzteil an den Computer an.
2. Stellen Sie durch Überprüfung der Netzteil- und Akkuanzeige sicher, dass der Akku geladen wird. Diese Anzeige befindet sich rechts oder links am Computer neben dem Netzanschluss.

Tabelle 3-1 Netzteilanzeige und Statusbeschreibung

Netzteil-LED	Status
Leuchtet weiß	Das Netzteil ist angeschlossen und der Akku ist geladen.
Leuchtet gelb	Das Netzteil ist angeschlossen und der Akku wird aufgeladen.
Leuchtet nicht	Der Computer wird mit Akkustrom betrieben.

3. Während der Akku geladen wird, lassen Sie das Netzteil so lange verbunden, bis die Netzteil- und Akkuanzeige weiß leuchtet.

4 Drucken

Drucken

Verwenden Sie eine der folgenden Methoden, um von Ihrem Computer aus zu drucken:

- Drucken über Google Chrome™ mit der HP Print for Chrome App.
- Drucken über den Google Cloud Print™ Web-Druckservice.



HINWEIS: Wenn Sie HP Print for Chrome verwenden, kann der Drucker nicht bei Google Cloud Print registriert werden.

Drucken über Google Chrome

Um über Google Chrome zu drucken, verwenden Sie die HP Print for Chrome App. Sie können die HP Print for Chrome App über den Chrome Web Store installieren. Weitere Informationen hierzu finden Sie auf der HP Website.

1. Gehen Sie zu <http://www.hp.com/support>.
2. Geben Sie im Feld **Support vollständig durchsuchen** Drucken mit der HP Print for Chrome App ein und folgen Sie dann den Anleitungen auf dem Bildschirm.

Drucken über den Google Cloud Print Web-Druckservice

Der Google Cloud Print Web-Druckservice ist ein kostenloser Service, mit dem Sie Dokumente und Fotos sicher von Ihrem Computer aus drucken können. Informationen zu Anforderungen und Vorgehensweise für Google Cloud Print finden Sie auf der HP Website.

1. Gehen Sie zu <http://www.hp.com/support>.
2. Geben Sie im Feld **Support vollständig durchsuchen** Verbinden und Verwenden von Google Cloud Print ein und folgen Sie dann den Anleitungen auf dem Bildschirm.

5 Sichern, Zurücksetzen und Wiederherstellen

Sichern

Sie können Ihre Daten mit einem optionalen USB-Flash-Laufwerk, einer SD-Speicherkarte oder über Google Drive™ sichern. Detaillierte Informationen zum Erstellen einer Sicherung finden Sie unter <http://www.support.google.com>.

Zurücksetzen

Eine Rücksetzung auf die Werkseinstellungen löscht alle Daten auf der Festplatte Ihres Computers, einschließlich aller Dateien im Ordner „Downloads“. Vor dem Zurücksetzen sollten Sie Ihre Dateien mit einem optionalen USB-Flash-Laufwerk, einer SD-Speicherkarte oder über Google Drive sichern. Bei der Rücksetzung auf die Werkseinstellungen werden Ihre Dateien auf Google Drive oder einem externen Speichergerät nicht gelöscht.



WICHTIG: Durch das Zurücksetzen wird alles auf der Festplatte Ihres Computers endgültig gelöscht, einschließlich der heruntergeladenen Dateien. Wenn möglich, sichern Sie Ihre Dateien, bevor Sie den Computer zurücksetzen.

Sie sollten den Computer in der folgenden Situationen zurücksetzen:

- Die Meldung „Dieses Chrome Gerät zurücksetzen“ wird angezeigt.
- Sie haben Probleme mit Ihrem Benutzerprofil oder Ihren Einstellungen.
- Sie haben Ihren Computer neu gestartet und er funktioniert immer noch nicht ordnungsgemäß.
- Sie möchten den Besitzer des Computers ändern.

So setzen Sie Ihren Computer zurück:

1. Klicken Sie im Menü **Einstellungen** auf **Erweitert**.
2. Klicken Sie im Abschnitt **Powerwash** auf **Powerwash**.
3. Klicken Sie auf **Neu starten**.
4. Wählen Sie im Fenster, das angezeigt wird, **Powerwash** und dann **Weiter**.
5. Folgen Sie den Anleitungen auf dem Bildschirm, um Ihren Computer zurückzusetzen, und melden Sie sich mit Ihrem Google Konto an.



HINWEIS: Das Konto, mit dem Sie sich anmelden, nachdem Sie Ihren Computer zurückgesetzt haben, wird als Konto des Besitzers erkannt.

6. Sobald Sie das Zurücksetzen abgeschlossen haben, können Sie Ihren Computer einrichten und prüfen, ob das Problem behoben ist.

Wiederherstellung

Wenn Chrome OS™ (Betriebssystem) nicht ordnungsgemäß funktioniert, können Sie eine Wiederherstellung durchführen. Bei einer Wiederherstellung werden das Betriebssystem und die Softwareprogramme neu installiert und die ursprünglichen Werkseinstellungen werden wiederhergestellt. Für alle Konten werden lokal gespeicherte Dateien und gespeicherte Netzwerke gelöscht. Ihre Google Konten und alle mit Google Drive synchronisierten Daten sind von einer Systemwiederherstellung nicht betroffen.



WICHTIG: Durch die Wiederherstellung wird alles auf der Festplatte Ihres Computers endgültig gelöscht, einschließlich Ihrer heruntergeladenen Dateien. Wenn möglich, sichern Sie Ihre Dateien, bevor Sie den Computer wiederherstellen.



HINWEIS: Weitere Informationen zur Systemwiederherstellung auf Ihrem Computer finden Sie unter <http://www.support.google.com>.

Vor Beginn des Wiederherstellungsvorgangs benötigen Sie Folgendes:

- Ein USB-Flash-Laufwerk oder eine SD-Speicherkarte mit einer Kapazität von 4 GB oder mehr. Alle Daten werden von diesem Speichergerät gelöscht, wenn die Wiederherstellungsmedien erstellt werden. Sichern Sie also alle Dateien des Geräts, bevor Sie beginnen.
- Einen Computer mit Zugriff auf das Internet. Sie müssen außerdem über Administratorrechte für den Computer verfügen.
- Netzteil für den Computer. Der Computer muss während der Wiederherstellung an die Wechselstromversorgung angeschlossen sein.
- Der Bildschirm „Chrome OS fehlt oder ist beschädigt“ wird auf Ihrem Computer angezeigt. Wenn diese Meldung nicht bereits angezeigt wird:
 - Schalten Sie den Computer ein, drücken und halten Sie die Tasten **esc+f3** und drücken Sie dann die Ein/Aus-Taste. Der Computer wird neu gestartet und auf dem Bildschirm wird „Chrome OS fehlt oder ist beschädigt“ angezeigt.

Installieren des Programms zur Chromebook-Wiederherstellung

Das Programm zur Chromebook-Wiederherstellung ist eine App, die verwendet werden kann, um das ursprüngliche Betriebssystem und die werkseitig installierten Softwareprogramme wiederherzustellen. Dieses Dienstprogramm kann über den Chrome Web Store auf jedem Computer installiert werden.

So installieren Sie das Programm zur Chromebook-Wiederherstellung:

- ▲ Öffnen Sie den Chrome Web Store, suchen Sie nach **Chromebook-Wiederherstellung**, klicken Sie in der Liste der Apps auf **Programm zur Chromebook-Wiederherstellung** und folgen Sie den Anleitungen auf dem Bildschirm.

Erstellen von Wiederherstellungsmedien

Wiederherstellungsmedien werden verwendet, um das ursprüngliche Betriebssystem und die werkseitig installierten Softwareprogramme wiederherzustellen.

So erstellen Sie Wiederherstellungsmedien:

1. Schalten Sie einen Computer mit Internetzugang ein.



HINWEIS: Sie müssen über Administratorrechte für den Computer verfügen.

2. Klicken Sie auf das Symbol **Launcher** und klicken Sie dann auf **Alle Apps**.

3. Klicken Sie im Fenster „Apps“ auf **Wiederherstellung** und dann auf **Los geht's**.
4. Folgen Sie den Anleitungen auf dem Bildschirm, um das Wiederherstellungsmedium zu erstellen.



HINWEIS: Alle Daten und Partitionen auf Ihrem Wiederherstellungsmedium werden gelöscht. Entfernen Sie das USB-Flash-Laufwerk oder die SD-Speicherkarte erst, wenn der Vorgang abgeschlossen ist.

Wiederherstellen des Chrome Betriebssystems

So stellen Sie das Chrome Betriebssystem auf Ihrem Computer mit dem von Ihnen erstellten Wiederherstellungsmedium wieder her:

1. Trennen Sie die externen Geräte vom Computer, stecken Sie das Netzkabel in die Steckdose und schalten Sie den Computer ein.
2. Um den Wiederherstellungsmodus zu starten, drücken und halten Sie die Tasten **esc+f3** und drücken Sie dann die Ein/Aus-Taste. Wenn der Bildschirm „Chrome OS fehlt oder ist beschädigt“ angezeigt wird, legen Sie das Wiederherstellungsmedium in den Computer ein. Der Wiederherstellungsvorgang beginnt sofort.
3. Warten Sie, während Chrome die Integrität des Wiederherstellungsmediums überprüft.



HINWEIS: Wenn Sie die Wiederherstellung während der Überprüfung abbrechen müssen, drücken und halten Sie die Ein/Aus-Taste, bis der Computer ausgeschaltet wird. Unterbrechen Sie die Systemwiederherstellung nicht, nachdem der Überprüfungsschritt abgeschlossen wurde.



HINWEIS: Wenn eine Fehlermeldung angezeigt wird, müssen Sie möglicherweise das Programm zur Chromebook-Wiederherstellung erneut ausführen oder ein anderes USB-Flash-Laufwerk oder eine andere SD-Speicherkarte verwenden.

4. Wenn die Meldung „Systemwiederherstellung ist abgeschlossen“ angezeigt wird, entfernen Sie das Wiederherstellungsmedium.

Der Computer wird mit neu installiertem Chrome Betriebssystem neu gestartet.

Einrichten Ihres Computers nach einer Rücksetzung oder Wiederherstellung

Führen Sie nach Abschluss einer Rücksetzung oder Wiederherstellung den ursprünglichen Setup-Vorgang aus. Weitere Informationen zum Einrichten des Computers finden Sie unter <http://www.support.google.com>.

Löschen und Neuformatieren von Wiederherstellungsmedien

Während der Erstellung von Wiederherstellungsmedien wird das USB-Flash-Laufwerk oder die SD-Speicherkarte als Wiederherstellungs-Tool formatiert. Nachdem Sie Ihren Computer wiederhergestellt haben, müssen Sie die Daten auf den Wiederherstellungsmedien löschen, wenn Sie Ihr USB-Flash-Laufwerk oder Ihre SD-Speicherkarte zum Speichern von anderen Dateien wiederverwenden möchten. Gehen Sie anhand der Schritte in diesem Abschnitt vor, um Daten auf Wiederherstellungsmedien mit dem Programm zur Chromebook-Wiederherstellung zu löschen.

1. Klicken Sie auf das Symbol **Launcher** und klicken Sie dann auf **Alle Apps**.
2. Klicken Sie im Fenster „Apps“ auf **Wiederherstellung**.
3. Klicken Sie auf das Symbol **Einstellungen** und dann auf **Daten auf dem Wiederherstellungsmedium löschen**.

4. Wählen Sie das USB-Flash-Laufwerk oder die SD-Speicherkarte aus, das bzw. die Sie eingelegt haben, klicken Sie auf **Weiter** und anschließend auf **Jetzt löschen**.
5. Nachdem die Daten auf dem Wiederherstellungsmedium gelöscht wurden, klicken Sie auf **Fertig**, um das Programm zur Chromebook-Wiederherstellung zu schließen, und entfernen Sie das USB-Flash-Laufwerk oder die SD-Speicherkarte.

Das Medium kann mithilfe eines Formatierungs-Tools Ihres Betriebssystems formatiert werden.

6 Weitere HP Informationsquellen

Diese Tabelle hilft Ihnen dabei, Produktinformationen, Anleitungen und sonstige Informationen zu finden.

Tabelle 6-1 Zusätzliche Informationen

Informationsquelle	Inhalt
<i>Setupanweisungen</i>	<ul style="list-style-type: none">• Einrichten des Computers• Identifizieren der Computerkomponenten
HP Website Um auf das neueste Benutzerhandbuch zuzugreifen, gehen Sie zu http://www.hp.com/support , und folgen Sie den Anweisungen, um Ihr Produkt zu finden. Wählen Sie dann Benutzerhandbücher .	<ul style="list-style-type: none">• Informationen zum Support• Teilebestellung und weitere Hilfe• Verfügbares Zubehör für das Produkt
Weltweiter Support Support in Ihrer Sprache können Sie auf der Website http://www.hp.com/support unter der Auswahl Ihres Landes anfordern.	<ul style="list-style-type: none">• Online-Chat mit einem HP Techniker• Support-Rufnummern• HP Service-Center Standorte
<i>Handbuch für sicheres und angenehmes Arbeiten</i> Gehen Sie zu http://www.hp.com/ergo .	<ul style="list-style-type: none">• Sachgerechte Einrichtung des Arbeitsplatzes• Richtlinien für die richtige Haltung und gesundheitsbewusstes Arbeiten, die den Komfort erhöhen und das Risiko einer Verletzung verringern• Informationen zur elektrischen und mechanischen Sicherheit
<i>Hinweise zu Zulassung, Sicherheit und Umweltverträglichkeit</i> Das Handbuch findet sich in der Verpackung.	<ul style="list-style-type: none">• Sicherheits- und Zulassungshinweise• Informationen zur Akkuentorgung
<i>Herstellergarantie*</i> Gehen Sie zu http://www.hp.com/go/orderdocuments .	<ul style="list-style-type: none">• Informationen zur Garantie

*Ihre HP Herstellergarantie finden Sie zusammen mit den Benutzerhandbüchern auf Ihrem Produkt und/oder auf der CD/DVD im Versandkarton. In einigen Ländern oder Regionen ist möglicherweise eine gedruckte Garantie im Versandkarton enthalten. In einigen Ländern oder Regionen, in denen dies nicht der Fall ist, können Sie eine Version unter <http://www.hp.com/go/orderdocuments> anfordern. Für Produkte, die Sie im asiatisch-pazifischen Raum erworben haben, wenden Sie sich bitte schriftlich an HP unter POD, PO Box 161, Kitchener Road Post Office, Singapore 912006. Geben Sie den Produktnamen sowie Ihren Namen, Ihre Telefonnummer und Ihre Postanschrift an.

7 Technische Daten

Eingangsleistung

Die Informationen zur elektrischen Leistung in diesem Abschnitt können hilfreich sein, wenn Sie den Computer auf Auslandsreisen mitnehmen möchten.

Der Computer wird mit Gleichstrom betrieben, der aus einer Wechsel- oder Gleichstromquelle stammen kann. Die Wechselstromquelle muss eine Nennspannung von 100-240 V bei 50-60 Hz aufweisen. Obwohl der Computer über eine autonome Gleichstromquelle betrieben werden kann, wird dringend empfohlen, ihn nur mit einem Netzteil oder einer Gleichstromquelle zu betreiben, das bzw. die von HP geliefert oder genehmigt wurde.

Der Computer ist für Gleichstrom ausgelegt, wobei mindestens eine der folgenden Spezifikationen eingehalten werden muss. Die Angaben zu Betriebsspannung und Betriebsstrom des Computers finden Sie auf dem Zulassungsetikett.

Tabelle 7-1 Gleichstrom – Technische Daten

Eingangsleistung	Nennwert
Betriebsspannung und Betriebsstrom	5 V DC bei 2 A/12 V DC bei 3 A/15 V DC bei 3 A – 45 W USB-C
	5 V DC bei 3 A/9 V DC bei 3 A/12 V DC bei 3,75 A/15 V DC bei 3 A – 45 W USB-C
	5 V DC bei 3 A/9 V DC bei 3 A/10 V DC bei 3,75 A/12 V DC bei 3,75 A/15 V DC bei 3 A/20 V DC bei 2,25 A – 45 W USB-C
	5 V DC bei 3 A/9 V DC bei 3 A/12 V DC bei 5 A/15 V DC bei 4,33 A/20 V DC bei 3,25 A – 65 W USB-C
	5 V DC bei 3 A/9 V DC bei 3 A/10 V DC bei 5 A/12 V DC bei 5 A/15 V DC bei 4,33 A/20 V DC bei 3,25 A – 65 W USB-C
	5 V DC bei 3 A/9 V DC bei 3 A/10 V DC bei 5 A/12 V DC bei 5 A/15 V DC bei 5 A/20 V DC bei 4,5 A – 90 W USB-C
	19,5 V DC bei 2,31 A – 45 W
	19,5 V DC bei 3,33 A – 65 W
	19,5 V DC bei 4,62 A – 90 W
	19,5 V DC bei 6,15 A – 120 W
	19,5 V DC bei 6,9 A – 135 W
	19,5 V DC bei 7,70 A – 150 W
	19,5 V DC bei 10,3 A – 200 W
	19,5 V DC bei 11,8 A – 230 W
	19,5 V DC bei 16,92 A – 330 W



HINWEIS: Dieses Gerät wurde für IT-Stromversorgungsnetze in Norwegen mit einer Effektivspannung zwischen Phasen von nicht mehr als 240 V entwickelt.

Betriebsumgebung

Tabelle 7-2 Betriebsumgebung – Technische Daten

Messgröße	Metrisch	US-Maßeinheiten
Temperatur		
Betrieb (Schreiben auf optische Datenträger)	5 °C bis 35 °C	41 °F bis 95 °F
Lagerung	-20 °C bis 60 °C	-4 °F bis 140 °F
Relative Luftfeuchtigkeit (nicht kondensierend)		
Betrieb	10 % bis 90 %	10 % bis 90 %
Lagerung	5 % bis 95 %	5 % bis 95 %
Maximale Höhenlage (ohne Druckausgleich)		
Betrieb	-15 m bis 3.048 m	-50 ft bis 10.000 ft
Lagerung	-15 m bis 12.192 m	-50 ft bis 40.000 ft

8 Elektrostatische Entladung

Unter elektrostatischer Entladung wird die Freisetzung statischer Ladung beim Kontakt zweier Objekte verstanden, beispielsweise der elektrische Schlag, den Sie spüren, wenn Sie über einen Teppichboden gehen und eine Türklinke aus Metall anfassen.

Die Entladung statischer Elektrizität über einen Finger oder einen anderen Leiter kann elektronische Bauteile beschädigen.



WICHTIG: Beachten Sie folgende Vorsichtsmaßnahmen, um Schäden am Computer oder an den Laufwerken und einen Datenverlust zu vermeiden:

- Wenn die Anleitungen zur Installation oder zum Ausbau vorschreiben, dass die Stromzufuhr zum Computer unterbrochen werden muss, stellen Sie sicher, dass er ordnungsgemäß geerdet ist.
 - Bewahren Sie die Komponenten bis zur Installation in gegen elektrostatische Aufladung geschützten Behältnissen auf.
 - Vermeiden Sie es, Stifte, Leitungen und Schaltungsbauteile zu berühren. Vermeiden Sie möglichst den Kontakt mit elektronischen Komponenten.
 - Verwenden Sie nicht-magnetische Werkzeuge.
 - Bevor Sie Komponenten berühren, entladen Sie statische Elektrizität, indem Sie eine unlackierte Metalloberfläche berühren.
 - Wenn Sie eine Komponente entfernen, bewahren Sie sie in einem elektrostatikgeschützten Behältnis auf.
-

9 Barrierefreiheit

Barrierefreiheit

HP ist bestrebt, Vielfalt, Inklusion und Arbeit/Leben in das gesamte Arbeits- und Unternehmensumfeld einfließen zu lassen, damit sich diese Aspekte in allen Bereichen widerspiegeln. Hier sind einige Beispiele dafür, wie wir die Unterschiede nutzen, um eine integrative Umgebung zu schaffen, die darauf ausgerichtet ist, Menschen in der ganzen Welt mithilfe leistungsstarker Technologie zu verbinden.

Finden der benötigten Technologietools

Technologie kann das menschliche Potenzial freisetzen. Assistive Technologie räumt Hindernisse beiseite und ermöglicht Unabhängigkeit zu Hause, bei der Arbeit und in der Community. Mithilfe assistiver Technologie können die Funktionen und Fähigkeiten elektronischer Geräte und Informationstechnologien gesteigert, bewahrt und optimiert werden. Weitere Informationen finden Sie unter [Ermitteln der besten assistiven Technologien auf Seite 25](#).

Unser Engagement

HP hat es sich zur Aufgabe gemacht, Produkte und Services anzubieten, die für Menschen mit Behinderungen zugänglich sind. Dieses Engagement unterstützt die Ziele unseres Unternehmens in Hinblick auf die Vielfalt. Zudem kann HP auf diese Weise sicherstellen, dass die Vorteile der Technologien von allen genutzt werden können.

Wir möchten im Bereich der Barrierefreiheit Produkte und Services entwerfen, produzieren und vermarkten, die von allen, einschließlich Menschen mit Behinderungen, entweder auf eigenständiger Basis oder mit entsprechenden assistiven Geräten verwendet werden können.

Um unser Ziel zu erreichen, legt diese Richtlinie zur Barrierefreiheit sieben Hauptziele fest, an denen wir uns als Unternehmen orientieren. Wir erwarten, dass alle HP Manager und Angestellten diese Ziele unterstützen und ihren Rollen und Pflichten gemäß umsetzen:

- Sensibilisierung unserer Mitarbeiter für die Probleme bei der Barrierefreiheit in unserem Unternehmen und Schulung unserer Mitarbeiter, um barrierefreie Produkte und Services zu entwickeln, zu produzieren, zu vermarkten und bereitzustellen.
- Entwicklung von Richtlinien zur Barrierefreiheit für Produkte und Services, für deren Umsetzung die Produktentwicklungsgruppen verantwortlich sind, soweit dies wettbewerbsfähig, technisch und wirtschaftlich machbar ist.
- Einbindung von Menschen mit Behinderungen in die Entwicklung der Richtlinien zur Barrierefreiheit sowie in die Konzeption und Tests der Produkte und Services.
- Dokumentation der Funktionen zur Barrierefreiheit und öffentlich zugängliche Bereitstellung von Informationen über unsere Produkte und Services.
- Zusammenarbeit mit führenden Anbietern im Bereich assistiver Technologien und Lösungen.
- Unterstützung interner und externer Forschungs- und Entwicklungsprojekte, die zur Optimierung der assistiven Technologien für unsere Produkte und Services beitragen.
- Unterstützung von Industriestandards und Richtlinien zur Barrierefreiheit

International Association of Accessibility Professionals (IAAP)

IAAP ist eine Non-Profit-Organisation, die ihren Schwerpunkt auf die Weiterentwicklung der Fachleute für Barrierefreiheit mittels Networking, Bildung und Zertifizierung setzt. Das Ziel ist es, Fachleute für Barrierefreiheit bei der Weiterentwicklung ihrer Karrieren und Unternehmen bei der Umsetzung von Barrierefreiheit in ihren Produkten und Infrastrukturen zu unterstützen.

HP gehört zu den Gründungsmitgliedern und möchte gemeinsam mit anderen Unternehmen dazu beitragen, den Bereich der Barrierefreiheit weiter voranzubringen. Dieses Engagement unterstützt uns dabei, im Bereich der Barrierefreiheit Produkte und Services zu entwerfen, zu produzieren und zu vermarkten, die von allen, einschließlich Menschen mit Behinderungen, entweder auf eigenständiger Basis oder mit entsprechenden assistiven Geräten verwendet werden können.

IAAP wird dieses Tätigkeitsfeld durch eine weltweite Vernetzung von Einzelpersonen, Studenten und Unternehmen stärken, die voneinander lernen können. Wenn Sie weitere Informationen erhalten möchten, gehen Sie zu <http://www.accessibilityassociation.org> und treten Sie der Online-Community bei, melden Sie sich für Newsletter an und erfahren Sie mehr über die Mitgliedschaft.

Ermitteln der besten assistiven Technologien

Alle Menschen, einschließlich Menschen mit Behinderungen oder altersbedingten Einschränkungen, sollten mithilfe von Technologie in der Lage sein, zu kommunizieren, sich selbst auszudrücken und Verbindungen mit anderen Menschen weltweit aufzubauen. HP möchten die eigenen Mitarbeiter sowie Kunden und Partner stärker für die Barrierefreiheit sensibilisieren. Ob große Schriften, die die Augen schonen, Spracherkennung, die Ihren Händen eine Pause ermöglicht oder jede andere assistive Technologie, die Sie in einer bestimmten Situation unterstützt – eine Vielzahl assistiver Technologien erleichtern den Umgang mit HP Produkten. Wie treffen Sie die richtige Wahl?

Bewerten Ihrer Anforderungen

Mit Technologie können Sie Ihr Potenzial freisetzen. Assistive Technologie räumt Hindernisse beiseite und ermöglicht Unabhängigkeit zu Hause, bei der Arbeit und in der Community. Mithilfe assistiver Technologie (AT) können die Funktionen und Fähigkeiten elektronischer Geräte und Informationstechnologien gesteigert, bewahrt und optimiert werden.

Sie können aus vielen AT-Produkten wählen. Bei der Bewertung Ihrer AT-Anforderungen sollten Sie mehrere Produkte prüfen, Antworten auf Ihre Fragen und Unterstützung bei der Auswahl der besten Lösung für Ihre spezielle Situation erhalten. Sie werden feststellen, dass die für die AT-Bewertung qualifizierten Profis aus vielen Bereichen stammen, beispielsweise lizenzierte oder zertifizierte Physiotherapeuten, Ergotherapeuten, Sprachpathologen und -therapeuten oder sonstige Experten. Auch andere Personen, möglicherweise weder zertifiziert oder lizenziert, können Informationen beisteuern, die für eine Bewertung hilfreich sind. Sie sollten die Personen nach Ihren Erfahrungen, Ihrem Know-how und den Kosten fragen, um dann zu entscheiden, ob sie für Ihre Anforderungen geeignet sind.

Barrierefreiheit bei HP Produkten

Unter den folgenden Links erhalten Sie Informationen zu Barrierefreiheitsfunktionen und assistiven Technologien, die für verschiedene HP Produkte verfügbar sind. Diese Ressourcen helfen Ihnen dabei, die assistiven Technologien und Produkte auszuwählen, die für Ihre Situation am besten geeignet sind.

- [HP Elite x3 – Optionen für Barrierefreiheit \(Windows 10 Mobile\)](#)
- [HP PCs – Windows 7 Optionen für Barrierefreiheit](#)
- [HP PCs – Windows 8 Optionen für Barrierefreiheit](#)
- [HP PCs – Windows 10 Optionen für Barrierefreiheit](#)

- [HP Slate 7 Tablets – Aktivierung der Barrierefreiheitsfunktionen auf Ihrem HP Tablet \(Android 4.1/Jelly Bean\)](#)
- [HP SlateBooks – Aktivierung der Barrierefreiheitsfunktionen \(Android 4.3, 4.2/Jelly Bean\)](#)
- [HP Chromebooks – Aktivierung der Barrierefreiheitsfunktionen auf Ihrem HP Chromebooks bzw. der Chromebox \(Chrome OS\)](#)
- [HP Shop – Peripheriegeräte für HP Produkte](#)

Wenn Sie weitere Unterstützung bei den Barrierefreiheitsfunktionen auf Ihrem HP Produkt benötigen, siehe [Kontaktieren des Supports auf Seite 30](#).

Zusätzliche Links zu externen Partnern und Lieferanten, die möglicherweise zusätzliche Unterstützung bieten:

- [Microsoft Informationen zur Barrierefreiheit \(Windows 7, Windows 8, Windows 10, Microsoft Office\)](#)
- [Google Informationen zur Barrierefreiheit bei Produkten \(Android, Chrome, Google Apps\)](#)
- [Assistive Technologien nach Art der Beeinträchtigung sortiert](#)
- [Assistive Technologien nach Produkttyp sortiert](#)
- [Anbieter von assistiven Technologien mit Produktbeschreibungen](#)
- [Assistive Technology Industry Association \(ATIA\)](#)

Standards und Gesetzgebung

Standards

Section 508 der Federal Acquisition Regulation (FAR) Standards vom US Access Board schreibt vor, dass Informations- und Kommunikationstechnologien für Menschen mit physischen, sensorischen oder kognitiven Behinderungen zugänglich sein müssen. Die Standards umfassen die technischen Kriterien, die für verschiedene Arten von Technologien spezifisch sind, sowie leistungsbezogene Anforderungen, die sich auf die Funktionsfähigkeit der abgedeckten Produkte konzentrieren. Bestimmte Kriterien decken Softwareanwendungen und Betriebssysteme, webbasierte Informationen und Anwendungen, Computer, Telekommunikationsprodukte, Video- und Multi-Media und in sich geschlossene Produkte ab.

Mandat 376 – EN 301 549

Der Standard EN 301 549 wurde von der Europäischen Union unter dem Mandat 376 als Grundlage für ein Online-Toolkit veröffentlicht, das bei der öffentlichen Beschaffung von IKT-Produkten eingesetzt wird. Dieser Standard beschreibt die funktionalen Kriterien der Barrierefreiheit von IKT-Produkten und -Services. Er umfasst auch eine Beschreibung der Testverfahren und der Evaluierungsmethodologien für jede Anforderung.

Web Content Accessibility Guidelines (WCAG)

Die Web Content Accessibility Guidelines (WCAG) der W3C Web Accessibility Initiative (WAI) unterstützen Webdesigner und -entwickler beim Erstellen von Websites, die den Anforderungen von Menschen mit Behinderungen oder altersbedingten Einschränkungen besser gerecht werden. WCAG fördert die Barrierefreiheit im gesamten Spektrum der Webinhalte (Text, Bilder, Audio und Video) und Webanwendungen. WCAG lässt sich exakt testen, ist einfach zu verstehen und anzuwenden und bietet Entwicklern die Flexibilität für Innovationen. WCAG 2.0 wurde zudem als [ISO/IEC 40500:2012](#) zugelassen.

WCAG befasst sich speziell mit den Barrieren, mit denen Menschen mit Seh-, Hör-, Körper-, kognitiven und neurologischen Behinderungen oder ältere Menschen beim Zugriff auf das Internet konfrontiert werden. WCAG 2.0 beschreibt barrierefreien Inhalt wie folgt:

- **Wahrnehmbar** (beispielsweise müssen Textalternativen für Bilder, Untertitel für Audioinhalte, Anpassungsmöglichkeiten für Präsentationen und Farbkontraste bereitgestellt werden)
- **Bedienbar** (durch Tastaturbedienung, Farbkontrast, ausreichend Zeit für Eingaben, Vermeidung von Inhalten, die Anfälle auslösen können und Navigierbarkeit)
- **Verständlich** (durch verbesserte Lesbarkeit, Vorhersagbarkeit und Eingabehilfen)
- **Robust** (beispielsweise durch Kompatibilität mit assistiven Technologien)

Gesetzgebung und Bestimmungen

Die Barrierefreiheit von IT und Informationen wird auch in der Gesetzgebung immer wichtiger. Dieser Abschnitt enthält Links zu Informationen über die wichtigsten Gesetze, Bestimmungen und Standards.

- [USA](#)
- [Kanada](#)
- [Europa](#)
- [Großbritannien](#)
- [Australien](#)
- [Weltweit](#)

USA

Section 508 des Rehabilitation Act legt fest, dass Behörden prüfen müssen, welche Standards bei der Beschaffung von IKT gelten, Recherchen am Markt durchführen müssen, welche barrierefreien Produkte und Services erhältlich sind und das Ergebnisse dieser Recherchen dokumentieren müssen. Die folgenden Ressourcen bieten weitere Unterstützung bei der Erfüllung der Anforderungen in Section 508:

- www.section508.gov
- [Buy Accessible](#)

Das U.S. Access Board arbeitet derzeit an einer Aktualisierung der Section 508 Standards. Dabei werden neue Technologien und andere Bereiche berücksichtigt, die eine Anpassung der Standards erfordern. Weitere Informationen finden Sie unter [Section 508 Refresh](#).

Section 255 des Telecommunications Act erfordert, dass Produkte und Services im Bereich der Telekommunikation barrierefrei für Menschen mit Behinderungen sein müssen. Die FCC-Bestimmungen gelten für alle Hardware- und Software-Telefon- und Telekommunikationsgeräte, die zu Hause oder im Büro verwendet werden. Dazu zählen Telefone, Wireless-Handsets, Faxgeräte, Anrufbeantworter und Pager. Die FCC-Bestimmungen decken außerdem grundlegende und spezielle Telekommunikationsservices ab, wie normale Telefonanrufe, Anklopfen, Kurzwahl, Rufumleitung, Computer-Provided Directory Assistance, Anrufüberwachung, Rufnummernübermittlung, Anrufnachverfolgung und Wahlwiederholung sowie IVR-Systeme, die dem Anrufer ein Auswahlménü anbieten. Weitere Informationen finden Sie unter [Federal Communication Commission Section 255 information](#).

21st Century Communications and Video Accessibility Act (CVAA)

Der CVAA ergänzt das Federal Communications Law, um für Menschen mit Behinderungen die Barrierefreiheit beim Zugriff auf moderne Kommunikationsmittel zu steigern. Das Gesetz aktualisiert die Gesetze zur Barrierefreiheit, die in den 1980ern und 1990ern in Kraft getreten sind, um auch neue digitale, Breitband- und mobile Innovationen abzudecken. Die Bestimmungen werden von der FCC durchgesetzt und sind als 47 CFR Part 14 und Part 79 dokumentiert.

- [FCC Guide auf CVAA](#)

Weitere US-Gesetze und Initiativen

- [Americans with Disabilities Act \(ADA\), Telecommunications Act, Rehabilitation Act und weitere](#)

Kanada

Der Accessibility for Ontarians with Disabilities Act wurde mit dem Ziel erlassen, Standards für die Barrierefreiheit zu entwickeln und umzusetzen, um Produkte, Services und Gebäude auch behinderten Bewohnern der Provinz Ontario zugänglich zu machen und die Einbindung von Menschen mit Behinderung bei der Entwicklung von Standards für die Barrierefreiheit sicherzustellen. Der erste Standard des AODA ist Standard für Kundenservices. Es werden jedoch auch Standards für Transport, Erwerbstätigkeit sowie Information und Kommunikation entwickelt. Der AODA gilt für die Regierung von Ontario, die Legislativversammlung, jede designierte Organisation im öffentlichen Sektor und für jede Person oder Organisation, die Waren, Services oder Gebäude der Öffentlichkeit oder Dritten bereitstellt bzw. zugänglich macht, und mindestens einen Angestellten in Ontario hat. Die Maßnahmen zur Barrierefreiheit müssen am bzw. vor dem 1. Januar 2025 implementiert sein. Weitere Informationen finden Sie unter [Accessibility for Ontarians with Disability Act \(AODA\)](#).

Europa

Der EU-Mandat 376 ETSI-Fachbericht ETSI DTR 102 612: „Human Factors (HF); European accessibility requirements for public procurement of products and services in the ICT domain (European Commission Mandate M 376, Phase 1)“ wurde veröffentlicht.

Hintergrund: Die drei Europäischen Normungsorganisationen haben zwei parallel arbeitende Projektteams gebildet, um die im „Mandate 376 to CEN, CENELEC and ETSI, in Support of Accessibility Requirements for Public Procurement of Products and Services in the ICT Domain“ der Europäischen Kommission beschriebenen Aufgaben umzusetzen.

Die ETSI TC Human Factors Specialist Task Force 333 hat ETSI DTR 102 612 entwickelt. Weitere Informationen zur Arbeit der STF333 (z. B. verwendete Terminologie, Spezifikationen der detaillierten Aufgaben, Zeitplan für die Aufgaben, vorherige Entwürfe, Auflistung der bisher erhaltenen Kommentare und Möglichkeiten zur Kontaktaufnahme mit der Task Force) finden Sie unter [Special Task Force 333](#).

Die Teile, die sich auf die Bewertung geeigneter Tests und Konformitätsschemas beziehen, wurden im Rahmen eines parallel laufenden Projekts ermittelt, das in CEN BT/WG185/PT detailliert beschrieben ist. Weitere Informationen finden Sie auf der Website des CEN-Projektteams. Die beiden Projekte sind eng aufeinander abgestimmt.

- [CEN-Projektteam](#)
- [Mandat der Europäischen Kommission für e-Barrierefreiheit \(PDF, 46 KB\)](#)

Großbritannien

Der Disability Discrimination Act of 1995 (DDA) wurde erlassen, um sicherzustellen, dass in Großbritannien Websites für Blinde und Menschen mit Behinderung barrierefrei zugänglich sind.

- [W3C UK Richtlinien](#)

Australien

Die Regierung Australiens hat die Absicht angekündigt, die [Web Content Accessibility Guidelines 2.0](#) umzusetzen.

Sämtliche Websites der Regierung Australiens müssen bis 2012 Level A-konform und bis 2015 Double A-konform sein. Der neue Standard ersetzt die WCAG 1.0, deren Einhaltung und Umsetzung 2000 für Behörden obligatorisch war.

Weltweit

- [JTC1 Special Working Group on Accessibility \(SWG-A\)](#)
- [G3ict: The Global Initiative for Inclusive ICT](#)
- [Italienische Gesetze zur Barrierefreiheit](#)
- [W3C Web Accessibility Initiative \(WAI\)](#)

Nützliche Ressourcen und Links zum Thema Barrierefreiheit

Bei den folgenden Organisationen erhalten Sie weitere nützliche Informationen zu Behinderungen und altersbedingten Einschränkungen.



HINWEIS: Diese Liste ist nicht vollständig. Diese Organisationen werden nur zu Informationszwecken genannt. HP haftet nicht für Informationen oder Kontakte, die Sie im Internet finden. Die Auflistung auf dieser Seite impliziert keine Billigung durch HP.

Organisationen

- American Association of People with Disabilities (AAPD)
- The Association of Assistive Technology Act Programs (ATAP)
- Hearing Loss Association of America (HLAA)
- Information Technology Technical Assistance and Training Center (ITTATC)
- Lighthouse International
- National Association of the Deaf
- National Federation of the Blind
- Rehabilitation Engineering & Assistive Technology Society of North America (RESNA)
- Telecommunications for the Deaf and Hard of Hearing, Inc. (TDI)
- W3C Web Accessibility Initiative (WAI)

Bildungswesen

- California State University, Northridge, Center on Disabilities (CSUN)
- University of Wisconsin - Madison, Trace Center
- University of Minnesota, Computer Accommodations Program

Andere Ressourcen zum Thema Behinderungen

- ADA (Americans with Disabilities Act) Technical Assistance Program
- Business & Disability Network
- EnableMart
- European Disability Forum
- Job Accommodation Network

- Microsoft Enable
- U.S. Department of Justice – A Guide to disability rights Laws

HP Links

[Unser Kontaktformular](#)

[HP Handbuch für sicheres und angenehmes Arbeiten](#)

[HP Vertrieb für öffentlichen Sektor](#)

Kontaktieren des Supports



HINWEIS: Support ist nur in englischer Sprache verfügbar.

- Für Kunden, die gehörlos oder schwerhörig sind und Fragen zum technischen Support oder zur Barrierefreiheit von HP Produkten haben:
 - Verwenden Sie TRS/VRS/WebCapTel und kontaktieren Sie uns unter der Telefonnummer +1 (877) 656-7058, Montag bis Freitag von 06:00 - 21:00 Uhr, Mountain Time.
- Kunden mit anderen Behinderungen oder altersbedingten Einschränkungen, die Fragen zum technischen Support oder zur Barrierefreiheit von HP Produkten haben, können eine der folgenden Optionen nutzen:
 - Kontaktieren Sie uns unter der Telefonnummer +1 (888) 259-5707, Montag bis Freitag von 06:00 - 21:00 Uhr, Mountain Time.
 - Füllen Sie das [Kontaktformular für Menschen mit Behinderungen oder altersbedingten Einschränkungen](#) aus.

Index

A

Akku
Laden 14
LED 2
Werkseitig versiegelt 14
Aktionstasten 7
Beschreibung 6
Helligkeit erhöhen 7
Helligkeit verringern 7
Lauter 7
Leiser 7
Nächstes Fenster 7
Neu laden 7
Stummschalten 7
Tastensperre 7
Vollbild 7
Vorwärts 7
Zurück 7
Anschluss, Stromnetz 2
Anschlüsse
USB SuperSpeed 1, 3
USB Type-C Netzanschluss und Anschluss 2
Assistive Technologie (AT)
Ermitteln 25
Zweck 24
AT (assistive Technologie)
Ermitteln 25
Zweck 24
Audioausgangsbuchse (Kopfhörer)
1
Audioausgangsbuchse (Kopfhörer),
Beschreibung 1
Audioeingangsbuchse (Mikrofon),
Beschreibung 1

B

Barrierefreiheit 24
Betriebsanzeigen 3
Betriebsumgebung 22
Bewerten der Anforderungen
hinsichtlich der Barrierefreiheit 25
Bildlauf, TouchPad-Bewegung 11
Bildlauf, Touchscreen-Bewegung 12
Bluetooth Etikett 9

Buchsen
Audioausgang (Kopfhörer) 1
Audioeingang (Mikrofon) 1

D

Drucken 15

E

Ein/Aus-Taste, Beschreibung 3
Eingangsleistung 21
Elektrostatische Entladung 23
esc-Taste 6
Etiketten
Bluetooth 9
Seriennummer 8
Service 8
WLAN 9
Zulassung 9
Zulassung für Wireless-Geräte 9

H

Helligkeit erhöhen-Aktionstaste 7
Helligkeit verringern-Aktionstaste 7
HP Richtlinie zur Barrierefreiheit 24

I

intern
Mikrofon 4
International Association of
Accessibility Professionals 25
Internes Mikrofon, Beschreibung 4

K

Kamera, Beschreibung 4
Kamera-LED, Beschreibung 4
Komponenten
Displaykomponenten 4
Linke Seite 2
Rechte Seite 1
Unterseite 8
Kundensupport, Barrierefreiheit 30

L

Lauter-Aktionstaste 7
Lautsprecher, Beschreibung 8

Lautstärketaste, Beschreibung 3
LEDs
Netzteil und Akku 2
Stromversorgung 3
Leiser-Aktionstaste 7

M

microSD Speicherkarten-Lesegerät,
Beschreibung 1
Mikrofonbuchse (Audioeingang),
Beschreibung 1

N

Nächstes Fenster-Aktionstaste 7
Netzanschluss
USB Type-C 2
Netzteil-LED 2
Neu laden-Aktionstaste 7

O

Öffnung für die Nano-
Diebstahlsicherung,
Beschreibung 2

P

Produktname und -nummer des
Computers 8
Programm zur Chromebook-
Wiederherstellung, installieren 17

R

Reisen mit dem Computer 9
Ressourcen, Barrierefreiheit 29

S

Schalter
Stromversorgung 3
Section 508, Standards zur
Barrierefreiheit 26, 27
Seriennummer des Computers 8
Serviceetiketten, Position 8
Sichern 16
Standards und Gesetzgebung,
Barrierefreiheit 26

Steckplätze
 Nano-Diebstahlsicherung 2
Steckplätze, microSD Speicherkarten-
 Lesegerät 1
Streichbewegung, Touchscreen-
 Bewegung 12
Stummschalttaste 7
Support 20
Systemwiederherstellung
 Chrome Betriebssystem 18
 Programm zur Chromebook-
 Wiederherstellung 17
 Wiederherstellungsmedien 17

T

Tasten
 esc 6
Tastensperre-Aktionstaste 7
Tippen-Bewegungen 10
TouchPad-Bewegungen, Bildlauf 11
TouchPad-Feld, Beschreibung 5
TouchPad- und Touchscreen-
 Bewegungen, Tippen 10
Touchscreen-Bewegungen
 Bildlauf mit einem Finger 12
 Streichbewegung mit einem
 Finger 12
 Zwei-Finger-Pinch-Zoom 13

U

USB SuperSpeed Anschluss,
 Beschreibung 1, 3
USB Type-C Netzanschluss und
 Anschluss, Beschreibung 2

V

Vollbild-Aktionstaste 7
Vorwärts-Aktionstaste 7

W

Wiederherstellung durchführen 16,
 17
Wiederherstellungsmedien
 Erstellen 17
 Löschen 18
Wireless-Gerät, Zulassungsetikett 9
WLAN-Antennen 4
WLAN-Etikett 9
WLAN-Gerät 9

Z

Zulassungsinformationen
 Wireless-Gerät,
 Zulassungsetiketten 9
 Zulassungsetikett 9
Zurück-Aktionstaste 7
Zurücksetzen 16
Zwei-Finger-Pinch-Zoom,
 Touchscreen-Bewegung 13